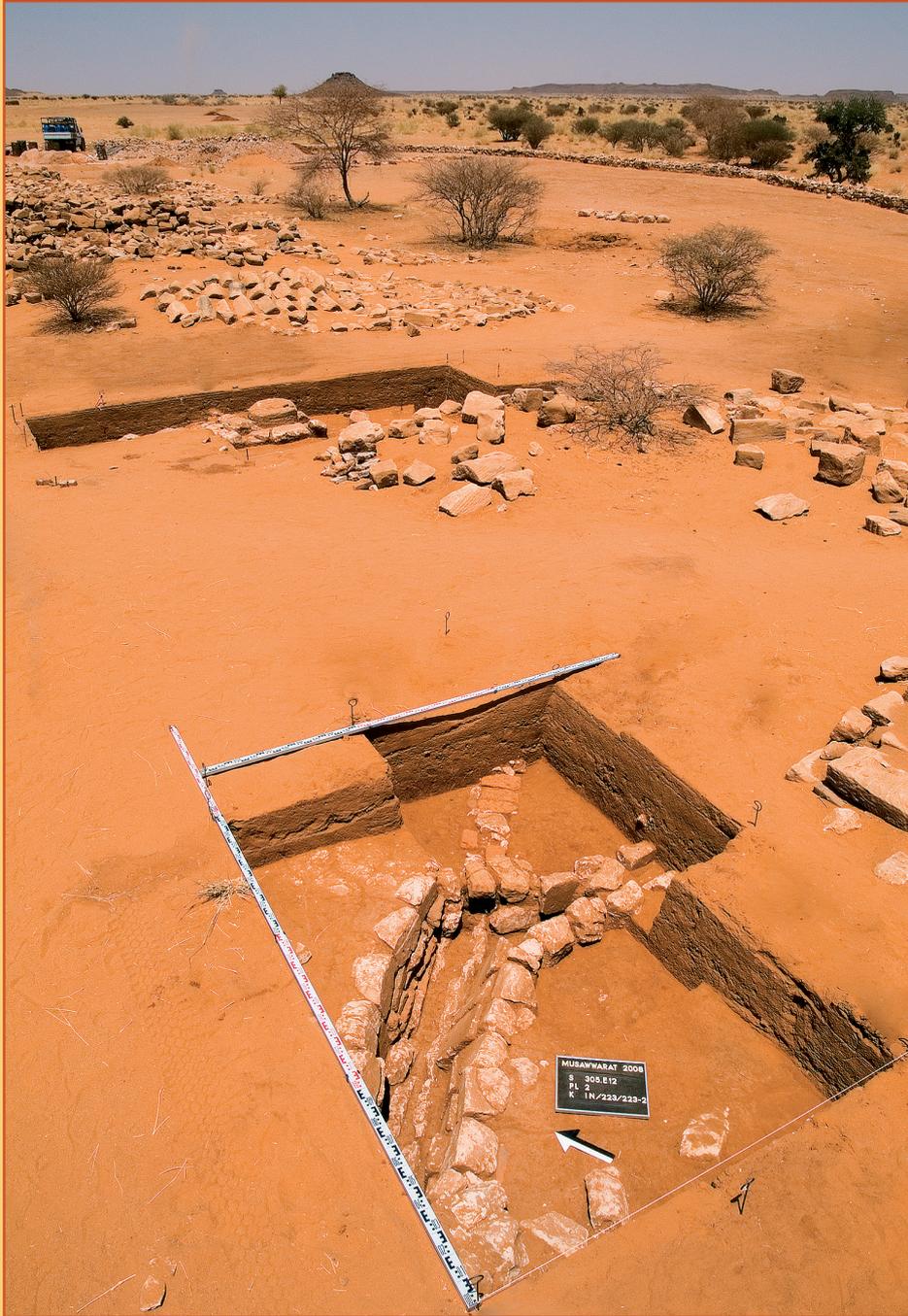


# DER ANTIKE SUDAN



Farb-Titelbild: Überblick über die SAG-finanzierten Grabungen östlich der Großen Anlage (vgl. Beitrag Scheibner-Mucha). Vorn der neu entdeckte Zusammenfluss der vom Großen (rechts) und Kleinen Hafir gespeisten Wasserleitungen, dahinter der Schnitt mit der altarartigen Struktur und der Wasserleitung vom Kleinen Hafir. Im Hintergrund oben der Kleine Hafir.



Farbabb. 1: Rest eines Pfeilers aus gebrannten Ziegeln (Foto: H.U.N.E.)



Farbabb. 2: Putzfragmente mit Farbresten aus der Kirche von MOG048 (Foto: H.U.N.E.)

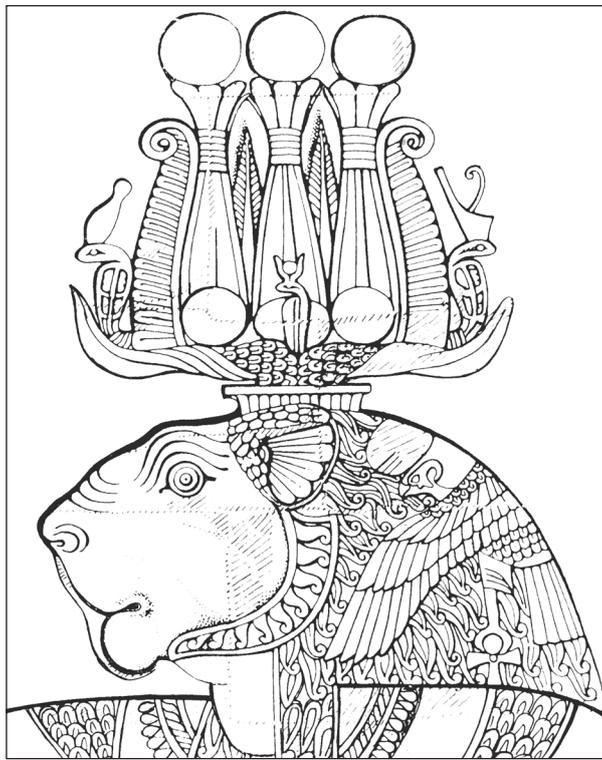


Farbabb. 3: Fragment eines Daumenrings (Foto: H.U.N.E.)



Farbabb. 4: Bastion 3 von Südosten aus gesehen (Foto: Jürgen Dombrowski)

MITTEILUNGEN DER  
SUDANARCHÄOLOGISCHEN  
GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.



HEFT 19  
2008

## IMPRESSUM

---

HERAUSGEBER:	Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V. c/o Humboldt-Universität zu Berlin Seminar für Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas Unter den Linden 6 10099 Berlin
VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:	Angelika Lohwasser
ERSCHEINUNGSORT:	Berlin
AUTOREN IN DIESER AUSGABE:	Peter Becker, Daniela Billig, Rachael J. Dann, Cornelia Kleinitz, Mathias Lange, Angelika Lohwasser, Rebekka Mucha, Claudia Näser, Mathias Ritter, Helmut Satzinger, Thomas Scheibner, Reinhold Schulz, Alexey K. Vinogradov
SATZ UND LAYOUT:	Frank Joachim
BANKVERBINDUNG DER SAG:	Deutsche Bank 24 AG BLZ 100-700-24      BIC    DEUTDEDBBER Kto.-Nr. 055-55-08    IBAN   DE36 1007 0024 0055 5508 00
WORLDWIDEWEB-ADRESSE (URL):	<a href="http://www.sag-online.de">http://www.sag-online.de</a>

Die Zeitschrift DER ANTIKE SUDAN (MittSAG) erscheint einmal im Jahr und wird an die Mitglieder der Sudanarchäologischen Gesellschaft kostenlos abgegeben. Preis pro Heft: € 19,50 + Versandkosten.  
Die in den Beiträgen geäußerten Ansichten geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.  
Die „Richtlinien für Autoren“ finden Sie unter [www.sag-online.de](http://www.sag-online.de), wir senden sie auf Anfrage auch gerne zu.  
© 2008 Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Gesellschaft.

---

### SUDANARCHÄOLOGISCHE GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.

Angesichts der Tatsache, daß die globalen wirtschaftlichen, ökonomischen und politischen Probleme auch zu einer Gefährdung der kulturellen Hinterlassenschaften in aller Welt führen, ist es dringend geboten, gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, das der gesamten Menschheit gehörende Kulturerbe für künftige Generationen zu bewahren. Eine wesentliche Rolle bei dieser Aufgabe kommt der Archäologie zu. Ihre vornehmste Verpflichtung muß sie in der heutigen Zeit darin sehen, bedrohte Kulturdenkmäler zu pflegen und für ihre Erhaltung zu wirken.

Die Sudanarchäologische Gesellschaft zu Berlin e.V. setzt sich besonders für den Erhalt des Ensembles von Sakralbauten aus meroitischer Zeit in Musawwarat es Sufra/Sudan ein, indem sie konservatorische Arbeiten unterstützt, archäologische Ausgrabungen fördert sowie Dokumentation und Publikation der Altertümer von Musawwarat ermöglicht. Wenn die Arbeit der Sudanarchäologischen Gesellschaft zu Berlin Ihr Interesse geweckt hat und Sie bei uns mitarbeiten möchten, werden Sie Mitglied! Wir sind aber auch für jede andere Unterstützung dankbar. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Mitgliedsbeiträge jährlich:

Vollmitglied: € 65.- / Ermäßig: € 35.- / Student: € 15.- / Fördermitglied: mind. € 250.-

ISSN 0945-9502

Der antike Sudan. Mitteilungen der Sudanarchäologischen Gesellschaft zu Berlin e.V.

Kurzcode: MittSAG

HEFT 19 • 2008